Grenzstein Vierherrenstein

Schlagwörter: Grenzstein
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege
Gemeinde(n): Dahlem (Nordrhein-Westfalen), Esch (Landkreis Vulkaneifel)
Kreis(e): Euskirchen, Vulkaneifel
Bundesland: Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz



In einer Urkunde über ein in Stadtkyll abgehaltenes Vogtsgeding vom 15. April 1501 wird der Vierherrenstein erstmals erwähnt. Er markiert das Zusammentreffen von vier einstigen Herrshaftsgebieten, von denen drei durch Buchstabenabreviaturen und Wappen auf den Seiten des Grenzsteins ablesbar sind: IVNG steht für Jünkerath, KRON für Kronenburg und SCHM für Schmidtheim. Die vierte Seite des Steins, seine Wetterseite, ist hingegen zu sehr verwittert, um die vierte Herrschaft zu erkennen zu geben; sie galt offenbar der Herrschaft Blankenheim. In den Schöffenweistümern (Grenzbeschreibungen) des Hofes Stadtkyll sowie der Orte Glaad und Sengersdorf wird auf den Vierherrenstein Bezug genommen. Die jährlichen Grenzbegehungen durch die beteiligten Schöffen begannen an diesem Stein.

In der Folge der Ausweisung der den Grenzstein tangierenden Altstraße von Blankenheim über Kronenburg nach Prüm als Weg der Jakobspilger durch den Landschaftsverband Rheinland erfuhr das Umfeld des Vierherrensteins seit dem Jahr 2002 eine gestalterische Aufwertung. Eine Hinweistafel liefert dem Besucher Informationen zu der Pilgerroute, zu einer in der Nähe verlaufenden Römerstraße, zu dem Grenzstein, einer ehemaligen, nahebei gelegenen Zement-Ziegelei sowie zu den Orten Esch und Dahlem.

(Christoph Kühn, im Auftrag des LVR-Fachbereichs Umwelt, 2012)

Literatur

Landschaftsverband Rheinland (Hrsg.) (2007): Jakobswege. Wege der Jakobspilger im Rheinland. Band 2: In 13 Etappen von Köln und Bonn über Trier nach Perl/Schengen am Dreiländereck von Deutschland, Luxemburg und Frankreich. Köln (3. Auflage).

Grenzstein Vierherrenstein

Schlagwörter: Grenzstein
Ort: Dahlem und Esch
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege
Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)
Erfassungsmethoden: Literaturauswertung
Historischer Zeitraum: Beginn 1500 bis 1501
Koordinate WGS84: 50° 22 43,94 N: 6° 34 55,65 O / 50,37887°N: 6,58212°O
Koordinate UTM: 32.328.093,00 m: 5.583.551,65 m
Koordinate Gauss/Krüger: 2.541.450,96 m: 5.582.713,54 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Grenzstein Vierherrenstein“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/O-56169-20121031-9 (Abgerufen: 18. November 2026)

Copyright © **LVR**